

Fußball im Kreis Nbg./Frankenhöhe

Kreisliga Frankenhöhe

SV Neuhoof - Spfr Dinkelsbühl	0:2
SSV Weigenheim - TSV Schnelldorf	2:2
FV Uffenheim - SG Herrieden	6:1
TSV Wassertrüdingen - ESV Ansbach-Eyb	2:6
TSV Bechhofen - TSV Elpersdorf	0:3
SV Arberg - TSV Windsbach	2:1
1. FV Uffenheim	1 1 0 0 6:1 3
2. ESV Ansbach-Eyb	1 1 0 0 6:2 3
3. TSV Elpersdorf	1 1 0 0 3:0 3
4. Spfr Dinkelsbühl	1 1 0 0 2:0 3
5. SV Arberg	1 1 0 0 2:1 3
6. TSV Schnelldorf	1 0 1 0 2:2 1
7. SSV Weigenheim	1 0 1 0 2:2 1
8. TSV Weidenbach	0 0 0 0 0:0 0
9. TV Weitingen	0 0 0 0 0:0 0
10. SV Insingen	0 0 0 0 0:0 0
11. SV Ornbau	0 0 0 0 0:0 0
12. TSV Windsbach	1 0 0 1 1:2 0
13. SV Neuhoof	1 0 0 1 0:2 0
14. TSV Bechhofen	1 0 0 1 0:3 0
15. TSV Wassertrüdingen	1 0 0 1 2:6 0
16. SG Herrieden	1 0 0 1 1:6 0

Kreisliga Frankenhöhe: Nur zwei Heimsiege

Klare Angelegenheiten

FVU und ESV machen halbes Dutzend voll

Da kann man kaum noch von Heimvorteil in der Kreisliga sprechen. Zum Saisonauftakt gab es nur zwei Siege für die Gastgeber und Bezirksligaabsteiger SVV Weigenheim kam wenigstens noch zu einem 2:2-Unentschieden gegen den Ex-Bezirksligisten TSV Schnelldorf. Ein Heimsieg ging auf das Konto des FV Uffenheim. Der Bezirksligaabsteiger fertigte den über die Relegation in der Klasse gebliebenen SG Herrieden mit 6:1 ab und ist damit erster Tabellenführer. Ebenfalls sechs Tore, aber die auf des Gegners Platz, erzielte in einem weiteren Aufeinandertreffen zweier ehemaliger Bezirksligisten der ESV Ansbach-Eyb. Besondere Pointe am Rande: Der neue ESV-Trainer Michael Endres stand vor gar nicht so langer Zeit an der Bande des unterlegenen TSV Wassertrüdingen. Einen gelungenen Trainereinstand feierte Oliver Haselmeier beim Bezirksligaabsteiger SV Arberg. Mit 2:1 wurde gegen den Geheimfavoriten TSV Windsbach gewonnen. Überraschend deutlich mit 3:0 gewann Elpersdorf in Bechhofen und auch das 2:0 von Dinkelsbühl in Neuhoof hatte nicht jeder auf der Rechnung.

SV Neuhoof - Spfr Dinkelsbühl 0:2 (0:2). Neuhoof hatte sich viel vorgenommen, aber die Gäste bestimmten in der 1. Halbzeit das Spiel und hatten auch mit einem Pflosterschuss von Johannes Bauer in der 12. Minute die erste Chance. Als Pascal Halmeyer in der 23. Minute im Strafraum von Marco Mergner gefoult wurde, zeigte der überzeugende Schiedsrichter Franz Körner, SV Hofstetten, zurecht auf den Elfmeterpunkt. Steve Müller verwandelte souverän. Nach einem Konter erhöhte Johannes Bauer auf 2:0 für seine Farben. In der 2. Halbzeit zeigte sich nach einer Kabinenpredigt von Trainer Wolfgang Fürther eine bessere Neuhoof-Mannschaft. Bereits in der 47. Minute hatte Stefan Kammerer die erste Großchance und weitere folgten durch Jürgen Deininger, der jetzt besser angespielt wurde. Aber trotz bester Flankenläufe von Mergner wollte kein Treffer fallen. Marco Müllerke touchierte mit einem Schuss die Querlatte und Stefan Kammerer setzte einen Freistoß nur knapp neben das Tor. Die letzte Chance hatten dann die Gäste in der 88. Minute, doch Torwart Sven Müller vereitelte mit einem Reflex eine höhere Niederlage. **Torfolge:** 0:1 Steve Müller (23. Minute, Elfmeter), 0:2 Johannes Bauer (36.).